

Ord. *Metastigmata*.
Fam. *Oribatidae*.

Haut der Imagines gewöhnlich stark chitiniert, hart und brüchig. Körper meist in Cephalothorax und Abdomen geteilt. Augen fehlend. Mandibeln in der Regel scherenförmig. Beine fünfgliedrig, Fuß mit 1 oder 3 Krallen. Palpe fast immer fünfgliedrig. Geschlechtsdimorphismus fehlend oder wenig hervortretend. Jugendzustände mit weicher oder lederartiger Haut.

Unterfam. *Notaspidae*.

Ohne flügelartigen Anhang an den Seiten des Körpers. Cephalothorax und Abdomen nur auf dem Rücken deutlich unterscheidbar.
1 Gattung.

Gatt. *Notaspis* Hermann.

Haut glatt. Beine gewöhnlich von mäßiger Länge; die Bein-
glieder vielfach keulenförmig.
1 Art.

N. lacustris Michael.

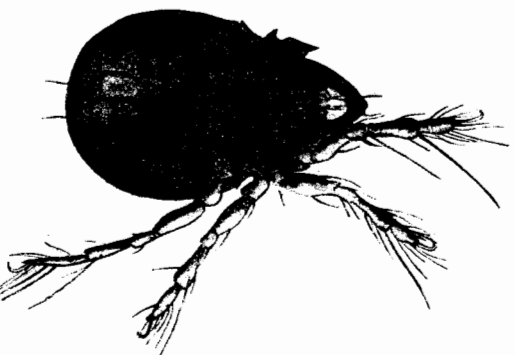


Fig. 277.

und Cephalothorax lederartig glänzend. Hinterrand des Abdomens mit einer Borstenreihe; 6 dieser Borsten so lang wie der Körper. Allgemein verbreitet in stehenden Gewässern, an Wasserpflanzen.

Berichtigung.

S. 14 ist in der Bestimmungstabelle statt Hydracnidae zu lesen: Hydracnidae.

III. Tardigrada, Bärtierchen.

Von
A. Brauer (Berlin).

Mit 3 Abbildungen im Text.

Äußerlich ungegliedert, zylindrisch oder länglichoval, 4 Paare von stummelförmigen, ungegliederten, mit dem Körper nicht gelenkig verbundenen und mit Krallen versehenen Beinen, letztes Paar am hinteren Körperende, nach hinten gerichtet (Fig. 280), getrennt geschlechtlich.

Im Süßwasser nur die Gattung

Macrobiotus S. Schultze.

Haut weich, ohne Schilder und ohne fadenförmige Anhänge, Beine mit je 1 Paar von Doppelkrallen, die zuweilen in 2 einzelne Haken zerfallen. Zähne etwas gebogen oder gerade, Schlundkopf mit Kauplättchen oder Stäbchen, Augenflecke vorhanden oder nicht.

1. *M. macronyx* Duj.

Beide Hakenpaare eines Beines gleich groß, der kleinere Haken eines jeden Paares ein gutes Stück mit dem großen verwachsen und erscheint wie ein Zahn des großen, der größere mit einer

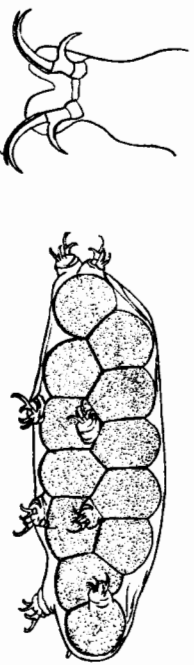


Fig. 278.

Fig. 279.

kräftigen, rückenständigen Borste (Fig. 278). Augen vorhanden. Eier glatt. Eier in der abgestreiften Körperhaut abgelegt (Fig. 279). Bis 1 mm.
Gemein in Tümpeln.

2. *M. lacustris* Duj. (Fig. 280).

Haken viel kleiner, beide Paare eines Beines ungleich groß, besonders am letzten Bein. Augenflecke vorhanden. Haken eines Paares nur an der Basis verwachsen, die des äußeren Paares gleich

groß, die des inneren ungleich (Fig. 280b). Eier in der abgestreiften Körperhaut abgelegt. Bis 0,5 mm.

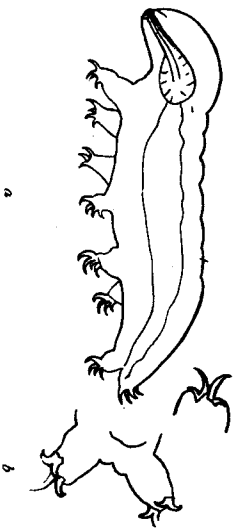


Fig. 280.

Scheint seltener zu sein, wenn nicht zu wenig beachtet. Bisher von Richters nur bei Marburg, Frankfurt a. M. und im Taunus gefunden.

3. *M. angust J. Murray.*

Haken nahe der Basis vereinigt. Ein Haken eines jeden Paares viel länger als der andere. Augenflecke fehlen. Eier in der abgestreiften Körperhaut abgelegt. Länge 0,75 mm.

Bisher von Richters nur in einem Teich des Belvedere-Parks bei Weimar nachgewiesen.

4. *M. dispar J. Murray.*

Haken wie bei *M. macrotyx*. Augenflecke vorhanden. Eier in der abgestreiften Körperhaut abgelegt. Eier nicht glatt wie bei *M. macrotyx*, sondern mit kurzen Dornen besetzt. Länge bis 0,6 mm.

Bisher von Richters nur in einem Teich des Belvedere-Parks bei Weimar nachgewiesen.

Register.

	Seite		Seite
Acarina	13	Arrhenurus	
Acerus	105	<i>crassipetiolatus</i>	180
<i>bullatus</i>	108	<i>crenatus</i>	177
<i>ensifer</i>	110	<i>cuspidator</i>	172
<i>lappes</i>	109	<i>cuspidifer</i>	176
<i>lutescens</i>	111	<i>cylindricus</i>	155
<i>ornatus</i>	106	<i>falciger</i>	170
<i>pistillifer</i>	107	<i>fimbriatus</i>	181
<i>scutellus</i>	109	<i>fissus</i>	167
<i>torris</i>	106	<i>forficatus</i>	165
Araeoncus	10	<i>globator</i>	159
Araeneae	1	<i>imitator</i>	159
Arctosa	3, 11	<i>integrator</i>	164
<i>anylaca</i>	11	<i>Knaulbei</i>	161
<i>cinerea</i>	11	<i>latus</i>	183
<i>maculata</i>	11	<i>latus ligulator</i>	183
Argyroneta	5, 10	<i>Leuckarti</i>	179
<i>aquatica</i>	10	<i>maculata</i>	171
Arrhenurella	147	<i>Madei</i>	166
<i>midopsiformis</i>	148	<i>mediorotundatus</i>	158
Arrhenurellinae	147	<i>membranator</i>	152
Arrhenurinae	148	<i>Mülleri</i>	156
<i>Arrhenurus</i>	148	<i>Neumani</i>	177
<i>abbreviator</i>	170	<i>nodosus</i>	161
<i>adnatus</i>	153	<i>oblongus</i>	162
<i>affinis</i>	173	<i>papillator</i>	188
<i>albator</i>	169	<i>pugionifer</i>	164
<i>batillifer</i>	174	<i>pustulator</i>	181
<i>berolinensis</i>	172	<i>radiatus</i>	179
<i>bicuspidator</i>	178	<i>robustus</i>	175
<i>bifidocodulus</i>	163	<i>securiformis</i>	157
<i>bisulcocodulus</i>	167	<i>sinuator</i>	166
<i>Bruzellii</i>	169	<i>Stecki</i>	162
<i>castaneus</i>	160	<i>tetracryphus</i>	171
<i>caudatus</i>	155	<i>tricipitator</i>	173
<i>claviger</i>	178	<i>truncatellus</i>	159
<i>compactus</i>	171	<i>tubulator</i>	157
<i>conicus</i>	154	<i>Zacharjasi</i>	153
<i>crassicaudatus</i>	182	Atacinae	94

CLARK W. BEASLEY

DIE SÜSSWASSERFAUNA DEUTSCHLANDS

HERAUSGEGEBEN VON

A. BRAUER

HEFT 12:

ARANEAE, ACARINA, TARDIGRADA

BEARBEITET VON

F. DÄHL, F. KOENIKE, A. BRAUER

NEUDRUCK

WEINHEIM

VERLAG VON J. CRAMER

CODICOTE, HERTS.

1 9 6 1

NEW YORK, N.Y.

WHELDON & WESLEY, LTD.

HÄFNER PUBLISHING CO.